



Zwischen Kreidezeit und KI

MYRLE DZIAK-MAHLER

Die digitale Schultransformation ist in aller Munde, und das zu Recht. Sie bietet Lehrkräften nicht nur neue Werkzeuge, sondern fordert auch dazu heraus, die Grundlagen der pädagogischen Arbeit neu zu denken. Wir sprechen hier nicht nur über Technik, sondern über einen Wandel der Lernkultur, der die Rolle als Lehrende nachhaltig verändert – hin zu Lernbegleiter:innen, Coach:innen und Motivator:innen. Lassen Sie uns gemeinsam einen Blick darauf werfen, was es bedeutet, wenn wir nicht mehr als Vermittler:innen von Wissen in Klassenverbänden unterwegs sind, sondern individuell begleiten. Und wenn unsere Schüler:innen selbstorganisiert lernen.

METAKOGNITION: DER SCHLÜSSEL ZUM SELBSTREGULIERTEN LERNEN

Zunächst zur Metakognition: Sie ist das Fundament für selbst-reguliertes Lernen und sollte künftig im Zentrum unserer Arbeit stehen. Metakognition bedeutet, dass Lernende ihre Denkprozesse reflektieren und regulieren können. Digitale Tools wie Lernplattformen oder Reflexions-Apps unterstützen diese Fähigkeit, indem sie Schüler:innen ermöglichen, ihre Fortschritte zu dokumentieren, ihre Lernstrategien anzupassen und sich eigenverantwortlich Ziele zu setzen. Damit können wir den Lernenden mehr Verantwortung für ihren Lernprozess überlassen – eine Kompetenz, die weit über den Klassenraum hinausreicht.

FEEDBACK: EINE STÄRKE DIGITALER WERKZEUGE

Feedback ist ein weiterer zentraler Baustein; und auch hier bietet die Digitalisierung enorme Chancen. Traditionelles Feedback ist oft punktuell und begrenzt, während digitale Formate kontinuierliches und personalisiertes Feedback ermöglichen. Tools wie digitale Logbücher oder Lernziel-Dashboards ermöglichen eine detaillierte Rückmeldung über den gesamten Lernprozess. Diese Dokumentation des Lernprozesses eröffnet Lehrkräften die Möglichkeit, gezielt zu intervenieren und Lernende individuell zu fördern, basierend auf präzisen Daten statt auf Bauchgefühl. Gleichzeitig können Schüler:innen ihre Fortschritte besser nachvollziehen und reflektieren.

Wichtig bleibt jedoch: Das persönliche Verhältnis zwischen Lehrkraft und Schüler:in verliert nicht an Bedeutung – ganz im Gegenteil. Digitales Feedback ist eine Ergänzung, die unsere pädagogischen Beziehungen bereichert, ohne sie zu ersetzen. Es verbindet die Wärme und Nähe des direkten Dialogs mit der Struktur und Übersichtlichkeit digitaler Werkzeuge. Die Herausforderung liegt darin, beide Ansätze so zu kombinieren, dass sowohl die Beziehung gestärkt als auch die Effizienz gesteigert werden kann.

KÜNSTLICHE INTELLIGENZ UND LEARNING ANALYTICS: UNENDLICHE WEITEN?

Ein besonders spannender Bereich ist der Einsatz von künstlicher Intelligenz (KI) in Kombination mit Learning Analytics. Es geht darum, Daten gezielt zu nutzen, um individuelle Lernwege sichtbar zu machen und gezielte Unterstützung durch KI anzubieten. Tools wie »lernlog«, kombiniert mit generativer KI, ermöglichen Lehrenden, Lernpfade zu analysieren und fundierte Beratungsgespräche zu führen – sei es mit den Schüler:innen selbst oder auch mit den Eltern. Dies spart Zeit und erhöht die Treffsicherheit unserer pädagogischen Interventionen, wenngleich es klare Regeln für Datenschutz und Transparenz braucht.

Die digitale Schultransformation ist eine Chance, unsere Arbeit effektiver, nachhaltiger und individueller zu gestalten. Sie erfordert jedoch Mut zur Veränderung und die Bereitschaft, bestehende Ansätze grundsätzlich zu hinterfragen. Wir stehen vor der Aufgabe, digitale Tools nicht nur einzusetzen, sondern sinnvoll in pädagogische Prozesse einzubetten. Dabei müssen wir stets die Bedürfnisse und Potenziale der Lernenden in den Mittelpunkt stellen.

Was bleibt also festzuhalten? Die Digitalisierung eröffnet Lehrkräften neue Horizonte, um Lernende zu unterstützen ihre Fähigkeiten zu entfalten und sie auf eine Welt vorzubereiten, die selbst immer digitaler wird. Es liegt an uns, diese Transformation mitzugestalten – mit einem klaren Blick auf die pädagogischen Werte, die uns wichtig sind, und einem offenen Geist für die Möglichkeiten, die die Zukunft bietet.